
22.01.2019



SMART FACTORY-LÖSUNG

SIG PRÄSENTIERT NEUE STEUERUNGS- UND MONITORING-LÖSUNG ZUR OPTIMIERUNG VON ABFÜLLBETRIEBEN

Die Herausforderungen, mit denen Lebensmittel- und Getränkehersteller in ihren Produktionsbetrieben konfrontiert sind, haben ein neues Level erreicht. Zur Prozessoptimierung in Produktionsbetrieben hat SIG Plant 360 Controller entwickelt – eine neue digitale Steuerungs- und Monitoring-Lösung.

Abfüllbetriebe produzieren heute unter einem bislang nicht dagewesenen Ausmaß an Anforderungen, wachsendem Wettbewerbsdruck und immer kürzeren Produktionszyklen. Da in den Betrieben viele Systeme unabhängig voneinander laufen, ist eine ständig wachsende Menge

von Datenquellen und Systemen unterschiedlicher Anbieter vorhanden. Das Management solcher Produktionsbetriebe wird daher immer komplexer.

SIGs Plant 360 Controller ist eine modulare Lösung, die exakt auf die Bedürfnisse eines Lebensmittel- und Getränkeherstellers zugeschnitten werden kann. Sie verfügt über eine offene Software, die mit Anlagen und Systemen unterschiedlicher Anbieter kompatibel ist, so dass Lebensmittel- und Getränkehersteller bei der Auswahl ihrer Technologiepartner vollkommen frei sind.

Mit SIG Plant 360 Controller können Hersteller schrittweise alle horizontalen Anlagenprozesse und -systeme auf einer einzigen Plattform zusammenführen und zusätzliche Funktionen hinzufügen, um vertikal weiter zu wachsen. So erhalten Hersteller einen vollständigen Überblick über ihre gesamte Produktion – von der Annahme der Rohstoffe bis hinein in den Lagerbestand, von Shop Floor to Top Floor.

Individuell skalierbare Module

SIG Plant 360 Controller besteht aus drei Kernmodulen: Connector, Performer und Governor. So wird sichergestellt, dass Hersteller über eine skalierbare, integrierte Steuerungs- und Monitoring-Lösung verfügen, die an ihre spezifischen Betriebsabläufe angepasst werden kann.

Das Connector-Modul stellt die vollständige Konnektivität im Produktionswerk eines Herstellers sicher – unabhängig davon, welches Equipment, welche Lieferanten oder welche PLC-Lösungen eingesetzt werden. Die OPC Unified Architecture (OPC-UA) Schnittstelle ermöglicht eine horizontale und vertikale Kommunikation von Maschine zu Maschine – von Shop Floor to Top Floor.

"Es ist wichtig, dass die Integration des Connectors einfach und schnell funktioniert, da die Produktionswerke und Fülllinien unserer Kunden rund um die Uhr laufen", sagt Stefan Mergel, Senior Product Manager Equipment bei SIG. "Deshalb übernehmen wir bei SIG die meiste Vorarbeit, um eine Plug-and-Play-Lösung zu liefern, die in die Anlagen integriert und an die PLC-Lösung angeschlossen ist und innerhalb eines Tages live geschaltet werden kann."

Das Performer-Modul ist ein Plant Monitoring System (PMS), das eine Plattform bietet, auf der alle angeschlossenen Komponenten Informationen austauschen können. So entsteht eine transparente Datenbank, welche die gesamte Anlage in Echtzeit überwacht und erhobene Daten analysiert, um Fehler im Prozess zu finden, daraus intelligente Erkenntnisse zu gewinnen und in visuellen Dashboards zu präsentieren. Das trägt dazu bei, die Anlageneffektivität (OEE) und die Qualität zu verbessern und mithilfe einer digitalen Berichterstattung einen papierlosen Produktionsbetrieb zu erreichen.

"Mit der individuellen Anpassung stellen wir sicher, dass unsere Kunden genau das bekommen, was sie brauchen", so Mergel. "Mit dem Performer-Modul haben wir ein Basismodul, das alle wichtigen Funktionalitäten abdeckt. Darüber hinaus haben wir eine umfangreiche Toolbox, aus der unsere Kunden genau die Werkzeuge und Module auswählen können, die sie beispielsweise in Bezug auf Performance, Qualität oder Energieverbrauch benötigen. So wird sichergestellt, dass sie immer das bekommen, was sie benötigen."

Das Governor-Modul stellt ein Manufacturing Execution System (MES) zur Verfügung, das die vollständige Kontrolle über eine Anlage ermöglicht – von Top Floor to Shop Floor. Das stellt eine nahtlose Kommunikation zwischen allen Betriebsebenen sicher – von der Materialbedarfsplanung (ERP) bis hin zu den einzelnen Maschinen und zurück. Mit modularen Lösungen, die auf digitalen Workflows basieren, wie z.B. Materialfluss, Produktionsplanung oder die Rückverfolgung einzelner Chargen, können Hersteller alle Abläufe optimieren.

"Potenzielle Kosteneinsparungen durch das Governor-Modul sind von den jeweiligen Gegebenheiten beim Kunden abhängig, aber aus unserer Erfahrung haben wir einige bewährte Kennzahlen", sagt Mergel. "Wir wissen, dass die OEE um durchschnittlich 5 Prozent verbessert werden kann, die Anlagenkapazität um rund 10 Prozent. Für einen Milchkunden im asiatisch-pazifischen Raum ist SIG Plant 360 Controller eine End-to-End-Lösung, die jährliche Einsparungen von über 1 Million Euro ermöglicht."

SIG Plant 360 Controller ist eine der Smart Factory-Lösungen von SIG, die Herstellern Mehrwert bietet. Die Smart Factory-Lösungen helfen Kunden, ihre aktuellen Herausforderungen in einem hochgradig wettbewerbsintensiven Marktumfeld zu meistern, wenn es darum geht die Produktion zu steigern und die Kosten zu reduzieren. Die lösungsorientierte Smart Factory-Plattform liefert IoT-fähige Systeme und technischen Service, so dass Abfüllanlagen in vernetzte Fabriken transformiert werden können, die mit höchster Effizienz, Flexibilität und Qualität produzieren.

Über SIG:

SIG ist ein führender System- und Lösungsanbieter für aseptische Verpackungen. Wir arbeiten partnerschaftlich mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel auf sichere, nachhaltige und bezahlbare Weise zu Verbrauchern auf der ganzen Welt zu bringen. Unsere einzigartige Technologie und herausragende Innovationskraft ermöglichen es uns, unseren Kunden End-to-End-Lösungen für differenzierte Produkte, intelligentere Fabriken und vernetzte Verpackungen anzubieten, um den sich stetig wandelnden Bedürfnissen der Verbraucher gerecht zu werden.

SIG wurde 1853 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Neuhausen, Schweiz. Die Kompetenz und Erfahrung unserer über 5.000 Mitarbeiter weltweit ermöglichen es uns, schnell und effektiv auf die Bedürfnisse unserer Kunden in mehr als 60 Ländern einzugehen. 2017 produzierte SIG 33,6 Milliarden Packungen und erzielte einen Umsatz von 1,66 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.sig.biz

BILDUNTERSCHRIFT:

Die Herausforderungen, mit denen Lebensmittel- und Getränkehersteller in ihren Produktionsbetrieben konfrontiert sind, haben ein neues Level erreicht. Zur Prozessoptimierung in Produktionsbetrieben hat SIG Plant 360 Controller entwickelt – eine neue digitale Steuerungs- und Monitoring-Lösung.

Foto: SIG

Die Herausforderungen, mit denen Lebensmittel- und Getränkehersteller in ihren Produktionsbetrieben konfrontiert sind, haben ein neues Level erreicht. Zur Prozessoptimierung in Produktionsbetrieben hat SIG Plant 360 Controller entwickelt – eine neue digitale Steuerungs- und Monitoring-Lösung.

IHR KONTAKT:

Heike Thevis
Press Officer

Tel.: +49 (0)2462 79 2608
Email: heike.thevis@sig.biz

SIG International Services GmbH

Besuchen Sie uns auf www.sig.biz oder auf unserem Blog signals.sig.biz